

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 27. August 1836



Protokoll

Zur Rathssitzung am 27. August 1836 in Politicis.

Gegenwärtige

Herr Bürgermeister Reißer
" Magistratsrath Haidinger
" " Freyinger
" " Maurer
" " Buberl
Sekretär Lampl

Hr. Magist. Rath Haidinger.

4314. Kreisämtl. Erledigung von 21. August 1836 Z. 9363 die Ausschreibung der erledigten Registrantenstelle betreffend.

Ist das Edikt auszufertigen, der Termin bis 26. Sept. zu bestimmen und das Kasseamt wegen Einstellung des Gehaltes zu erinnern.

Hr. Magistratsrath Freyinger

4284. Protokoll mit Katharina Laßer u. Cezilia Herzin wegen eines in die Enns gefallenen Knaben. Ist an das k.k. Kreisamt einzubegleiten.

4285. Protokoll mit Mathias u. Franziska Wiesinger wegen ihres in die Enns gefallenen Sohnes Franz. Herr Referent ist der Meinung, daß, da den Ältern des Knaben Franz Wiesinger keine Vernachlässigung hinsichtlich der Aufsicht desselben zu Last fällt, der Knabe Franz selbst keinen Nachtheil an seiner Gesundheit erlitten hat, dieselben des Polizeyvergehens wegen Unterlassung der schuldigen Aufsicht auf ihren Knaben Franz für schuldlos im politischen Wege zu erklären und hiernach das Erkenntniß auszufertigen sey.

H. M. Rath Haidinger ist der Meinung, daß, da den Ältern keine Schuld zur Last fällt, noch das Kind einen Schaden erlitten hat, und nie eine rechtl. Inzucht gegen die Ältern vorhanden gewesen ist, diese Sache als abgethan hiemit anzusehen ist.

Die übrigen Herren Votanten sind mit dem H. Magistratsrathe Haidinger einverstanden, daher Conclusum per majora:

Da den Mathias und der Franziska Wiesinger keine Unterlaßung der schuldigen Aufsicht auf ihr 7-jähriges Kind Franz zur Last fällt, noch dieser Knabe an seiner Gesundheit einen Nachtheil erlitten hat, so ist durch diese Ausweisung diese Sache ohne Einleitung einer Untersuchung abgethan.

[?]30. Rekurs Anmeldung des Lorenz Buchegger wider den Bescheid von 10. d.M. Z. 3456 pcto Bestellung eines andern Linzerbothen.

Dient zur Wissenschaft, die gebethene Abschrift kann nicht erfolgt werden.

4340. Kreisamtsdekret von 24. Aug. 1836 Z. 9433 wegen Eindeckung der Kegelbahnen und des Salons des Jakob Weißmayr mit Ziegeln.

Ist das Dekret an Weißmayr wegen feuersicher Herstellung dieser Gebäude bei Vermeidung eines Pönfalls pr. 10 fl zu erlassen.

4346. Protokoll mit Josepha Stuckhart wegen Benehmen gegen den Ob. Lt. Korntheuer. Aufzubehalten.

Hr. Magistratsrath Maurer.

4316. Kreisamtsdekret v. 19. August d.J. Z. 8912, womit der Termin bis Ende d.M. zur Erstattung des Berichtes der Aschbacher-Zehentholden gestattet wird.

Ist der Bericht zu erstatten, und hat das Kasseamt den Ausweis über die Activrückstände in 8 Tagen vorzulegen.

[?]37. Kreisamtsdekret von 21. August 1836 Z. 9254 mit 2 Ausweisen über die Periode des Christian Michl.

Dem Kasseamte in Abschrift.

Hr. Magist. Rath Buberl.

[?]8. Kreisamts Signat wegen Berichtserstattung in Betreff des Rekurses der Theres Wirnsberger.
Ist Bericht zu erstatten.

[?]42. Protokoll mit Mathias Spitzer wegen Gestaltung des Kegelspiels an einem Sonntage von 4 Uhr nachmittags.

Mit dem ausgefertigten Erkenntniß erledigt.

[?]43. Dasselbe in gleicher Beziehung mit Johann Paulingenius.
do.

4344. Schreiben von Schwiendberg mit der Anherlieferung des Stephan Rechenberger.
Bericht an das k.k. Kreisamt zu erstatten.

4375. Protokoll mit Johann Wachter wegen Nachsicht der Strafe.
Abgewiesen.

Reißer Bgst.

Lampl Sekretär